Dr. Zsigmond Und Vali Geringer

Das sind meine Eltern. Meine Mutter Vali, geborene Rechnitz und mein Vater Dr. Zsigmond Geiringer.

Sie waren Verwandte, denn mein Großvater väterlicherseits, der Vilmos Geiringer, hatte Antónia Rechnitz, die Schwester von Samu Rechnitz, dem Ehemann meiner Großmutter mütterlicherseits geheiratet. Aus dieser Ehe stammte dann meine Mutter.

Meine Eltern waren, während ich in im Exil in Jugoslawien war, noch bis 1941 in Wien. 1941 flüchteten sie zu Fuß über die ungarische Grenze. Meine Mutter war seit 1933 sehr krank - sie hatte Multiple Sclerose.

Als sie über die Grenze kamen, fiel sie um und konnte nicht weiter gehen. Mit einer Kutsche wurden sie bis Győr gebracht. Dort hat ihnen jemand geholfen, aber sie wurden angezeigt und nach Budapest abgeschoben.

Mein Vater wurde von dort immer wieder in ein Lager geschleppt, aber er ist immer wieder entkommen und hat meine Mutter gefunden. Die Neurologin des Judenkrankenhauses war damals Irén Kaufmann, mit der wir irgendwie verwandt waren.

Sie machte es meinen Eltern möglich, sich zwei Jahre lang im Krankenhaus aufzuhalten. Wir haben ihr sehr, sehr viel zu verdanken.